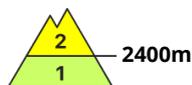




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 26.01.2022



Tribschnee beachten.

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Im Hochgebirge liegen diese Gefahrenstellen in allen Expositionen. Frische Tribschneeansammlungen sollten besonders im steilen Gelände gemieden werden.

Besonders an sehr steilen Schattenhängen sind meist kleine Lockerschneelawinen möglich, dies bereits durch einzelne Wintersportler.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Am Dienstag bläst der Wind teils mäßig bis stark. Der Wind verfrachtet den Schnee. Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze auf weichen Schichten, v.a. in windgeschützten Lagen. Die Altschneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Der obere Teil der Schneedecke ist aufbauend umgewandelt, vor allem an Schattenhängen. Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

Tendenz

Mit milden Temperaturen stabilisieren sich die Tribschneeansammlungen in den nächsten Tagen. Die Lawinengefahr nimmt ab.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 26.01.2022

Tribschnee beachten.

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen können vor allem an steilen Schattenhängen vereinzelt und meist nur mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Am Dienstag bläst der Wind teils mäßig bis stark. Der Wind verfrachtet den Schnee. Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze auf weichen Schichten, v.a. in windgeschützten Lagen. Die Altschneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Der obere Teil der Schneedecke ist aufbauend umgewandelt, vor allem an Schattenhängen. Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

Tendenz

Mit milden Temperaturen stabilisieren sich die Tribschneeansammlungen in den nächsten Tagen.